

Jahresbericht 2019

Inhaltsverzeichnis

▪ Bericht und Dank der Präsidentin	4
▪ Bericht der Geschäftsleiterin	7
▪ Öffentlichkeitsarbeit	10
▪ Bericht Beratung	12
▪ Statistik Beratung	15
▪ Bericht Kurse	16
▪ Statistik Kurse	18
<hr/>	
▪ Bilanz	20
▪ Betriebsrechnung	22
▪ Mittelflussrechnung	25
▪ Rechnung über die Veränderung des Kapitals	26
▪ Grundlagen der Rechnungslegung	27
▪ Anmerkungen	29
▪ Bericht der Revisionsstelle	38
<hr/>	
▪ Spenden	39
▪ Schweizerische Rheumaspende	43
<hr/>	
▪ Angebote, Dienstleistungen und Kontakte	44
▪ Mitgliedschaft	47
▪ Vorstand/Beirat	48
▪ Team Geschäftsstelle	50



Bericht und Dank der Präsidentin

Das Jahr 2019 stand im Zeichen eines endgültigen Abschieds und
bevorstehender Veränderungen.

Bericht aus den Gremien

Vorstandssitzung im März Der Vorstand traf sich im März zu seiner Frühlingssitzung. Traktandiert waren unter anderem der Jahresbericht, die Jahresrechnung und die Traktanden für die Generalversammlung.

Generalversammlung am Donnerstag, 23. Mai
Die 68. Generalversammlung fand im Kirchgemeindehaus Oberstrass in Zürich statt. Die Jahresrechnung und der Jahresbericht wurden erläutert und verabschiedet. Einstimmig wurde der Vorstand entlastet und die Revisionsstelle wiedergewählt. Die Höhe der Mitgliederbeiträge wurde belassen. Auch dieses Jahr wurde mit Stimmungsbildern zurückgeblickt und abschliessend auf bevorstehende Aktivitäten und kommende Veranstaltungen hingewiesen.

Traditionsgemäss folgte nach einer kurzen Pause das Referat zum diesjährigen nationalen Schwerpunktthema aller Rheumaligen «Knackpunkt Knie». Dieser Schwerpunkt ist Teil der mehrjährigen Kampagne «Mehr Bewegung. Weniger Arthrose». Am 23. Mai führten zwei versierte Referenten durch das Thema: Dr. med. Mathias Wenger, Oberarzt Rheumatologie am Zentrum für Rheuma- und Knochenerkrankungen Klinik im Park, Zürich sowie Olav Lindner, MAS Physiotherapie, dipl. PT/MT, Geschäftsführer physioWerk AG, Zürich.

Dass die spannenden mündlichen Ausführungen mit konkreten Bewegungsübungen untermalt wurden, wurde sehr geschätzt. Die Gelegenheit, im Anschluss Fragen an die beiden Referenten zu stellen, wurde rege genutzt.



Dr. med. Mathias Wenger
Oberarzt Rheumatologie
Zentrum für Rheuma- und
Knochenerkrankungen
Klinik im Park, Zürich

Olav Lindner
MAS Physiotherapie
Dipl. PT/MT
Geschäftsführer
physioWerk AG, Zürich

Veränderungen im Vorstand Unser Vorstandsmitglied Dr. med. Fritz Keller trat anfangs März aus gesundheitlichen Gründen zurück. Ein weiterer Rücktritt wurde im Sommer angekündigt: René Riedi, seit 10 Jahren ehrenamtlich als Quästor engagiert, möchte sich anderen Vorhaben widmen und gibt seinen Rücktritt auf die Generalversammlung 2020 bekannt. René Riedi hat mit seiner Fachkompetenz, seiner langjährigen, vielseitigen Führungserfahrung und seiner ausgeglichenen Persönlichkeit wesentlich dazu beigetragen, dass die Rheumaliga Zürich heute so gut aufgestellt ist. Vorstand, Präsidentin, Geschäftsleiterin und Team bedauern diese beiden Rücktritte sehr. Am 5. März erreichte uns die sehr traurige Nachricht, dass Fritz Keller verstorben ist; die Würdigung seiner Person ist dem separaten Text auf der Folgeseite zu entnehmen.

Wir freuen uns, der Generalversammlung 2020 wiederum einen ausgewiesenen Finanzfachmann als Nachfolger zur Wahl zu empfehlen. Auch zur Wahl in den Vorstand stehen wird ein Rheumatologe.

Veränderung in der Geschäftsleitung Im Sommer hat uns Lilo Furrer informiert, dass sie die Rheumaliga Zürich Mitte 2020 verlassen wird. Nach 30 Jahren Engagement für die Rheumaliga lässt sich Lilo frühpens ionieren. Sie trat am 1. Oktober 1988 in die Rheumaliga Zürich ein und war in wechselnden Funktionen tätig, davon 19 Jahre als Geschäftsleiterin. Dieser Rücktritt wird von mir, den Vorstandsmitgliedern und dem Team sehr bedauert.

Die ausgeprägte Dienstleistungsorientierung, unzählige neue Angebote und deren ständige Weiterentwicklung, Veränderungen im Präsidium, im Vorstand und im Team, mehrere Umstrukturierungen, Änderungen der Rechnungslegungen, der Strukturen und der Arbeitsprozesse, Statutenrevisionen, Leitbilder, Corporate Designs – Lilo hat alle Themen kompetent und mit grosser Tatkraft angepackt. Dank ihrer integren, unkomplizierten und aufgeschlossenen Persönlichkeit hat die Zusammenarbeit immer viel Freude bereitet.

Wir danken Lilo Furrer ganz herzlich für ihr grosses und nie nachlassendes Engagement für die betroffenen Menschen und für die Rheumaliga.

Ordentliche Vorstandssitzung November Neben der Suche nach neuen Vorstandsmitgliedern und einer neuen Geschäftsleiterin/einem neuen Geschäftsleiter hat sich der Vorstand im Herbst weiteren anstehenden Themen gewidmet.

Abwechslung vom Alltag Unsere Ausflüge waren auch 2019 sehr beliebt. 115 Personen nahmen an fünf sehr interessanten und abwechslungsreichen Anlässen teil. Dank grosser Nachfrage konnte die Führung in der Urania-Sternwarte gleich zweimal durchgeführt werden.

Danach folgte die Wanderung in der Auenlandschaft Hau-Äuli von Herdern nach Stein am Rhein, die Schifffahrt auf dem Rhein mit Brunch und anschliessender Führung auf dem Erlebnispfad im Naturzentrum Thurauen und die Führung mit Mittagessen im Radio Studio SRF Brunnenhof in Zürich.



Schweizer Wandernacht Am Samstag, 13. Juli fand die Wanderung der Rheumaliga Schweiz und der Rheumaliga Zürich statt. Bei schönem Wetter und angenehmen Temperaturen wanderten die 26 Teilnehmerinnen und Teilnehmer sowie Mitarbeitende der Rheumaliga in coupiertem Gelände auf dem Planetenweg am Uetliberg vom Pluto (Felsenegg) zur Sonne (Uetliberg). Die schöne Abendstimmung und die Fernsicht wurden sehr genossen, ebenso die Stärkung in der Teehütte Fallätsche (aus dem Jahr 1906). Das heimelige Teehüsli mit viel Charme hat weder Strom aus der Steckdose noch fliessend Wasser. Das Teewasser wird aus dem nahegelegenen Brunnen geholt und auf dem Holzofen abgekocht. Ein Besuch lohnt sich!

Aktiv während der Sommerferien Unser Sommertreff vom 5. bis 9. August im Schloss Hegi in Winterthur

und unser Sommer Potpourri vom 12. bis 16. August im Zürcher Labyrinthgarten erfreuten sich grosser Beliebtheit: 118 Personen haben sich an den 10 Anlässen im Freien bewegt und so einen Einblick in unsere Bewegungskurse erhalten: Sanftes Yoga, EverFit, Easy Dance, Qi Gong, Tai Chi, Feldenkrais, Easy Moving.

Feldenkrais-Workshops Grossen Anklang fanden auch unsere «Feldenkrais-Workshops» mit unterschiedlichen Schwerpunktthemen. Von März bis November haben rund 70 Teilnehmende an sieben Workshops jeden ersten Donnerstag im Monat während 2½ Stunden in spielerischer Form neue Bewegungsmöglichkeiten kennengelernt. Im Folgejahr wird das Angebot mit fünf Workshops für Entspannung erweitert.

Nationale Kampagne «Mehr Bewegung. Weniger Arthrose» Am 9. September fand der Zürcher Aktions-

tag im Kunsthaus statt. Die bewährte Aktionswoche, organisiert durch unsere Dachorganisation Rheumaliga Schweiz, fand auch im 2019 regen Zulauf und wir sind im nächsten Jahr gerne wieder mit von der Partie.

Ausblick und Dank Die personellen Veränderungen im Vorstand und der Geschäftsleitung werden uns auch im neuen Jahr bewegen. Die Rheumaliga Zürich ist bestens aufgestellt, die Strukturen, Prozesse und alle Grundlagen sind zeitgemäss. Die Vorstandsmitglieder und ich sind zuversichtlich, die Herausforderungen gut zu meistern. Ich danke den Mitgliedern des Vorstandes für ihr besonders grosses Engagement in diesem intensiven Jahr. Ein grosser Dank gebührt den Beirätinnen und Beiräten, den Mitgliedern, den Gönnerinnen und Gönnern, den Spenderinnen und Spendern. Unserer Geschäftsleiterin und dem Team danke ich für ihr kompetentes Wirken.

Wir nehmen Abschied

Dr. med. Fritz Keller
19.07.1953 bis 05.06.2019

Vorstandsmitglied 2003 bis 2019



Fritz Keller hat uns über seine schwere Erkrankung vor längerer Zeit informiert, sein Rücktritt anfangs März 2019 kam deshalb nicht ganz überraschend. Der Kontakt ist geblieben, auch wenn er nicht mehr an unseren Anlässen teilnehmen konnte. Am 05.06.2019 ist Fritz gestorben – er fehlt uns, wir denken immer wieder an ihn. Wir vermissen sein umfangreiches Wissen, die langjährige Erfahrung, seine Führungsstärke, seine liebenswürdige Persön-

lichkeit und seine Fähigkeit, im richtigen Moment mit einer passenden Bemerkung eine Situation aufzulockern. Wir werden immer mit Dankbarkeit und grossem Respekt an Fritz Keller denken. Die öffentliche Trauerfeier im Zürcher Fraumünster am 14.06.2019 verdeutlichte nochmals, wie sehr Fritz Keller geschätzt wurde und wie vielfältig interessiert und dem Leben zugewandt er war. Neben seiner Familie, dem Verwandten- und Freundeskreis erwiesen zahlreiche Berufskolleginnen und -kollegen, Patientinnen und Patienten sowie Mitglieder der Zunft Witikon Fritz die letzte Ehre. Die Stadtmusik Zürich sorgte für den feierlichen musikalischen Rahmen. Auf Wunsch von Fritz Keller bat die Trauerfamilie um Spenden an die Rheumaliga Zürich.



Bericht der Geschäftsleiterin

Mit diesem Jahresbericht sind ein herzlicher Dank
und ein Abschied verbunden.

Leistungsvereinbarung mit dem Kanton Zürich

Neu besteht zwischen der Gesundheitsdirektion des Kantons Zürich und der Rheumaliga Zürich eine Leistungsvereinbarung für ausgewählte Dienstleistungen.

Internationaler Tag des Testaments

«Dass mir das Herz im Leib ist kalt», unter diesem Motto fand am 20. September ein Rundgang im Friedhof Sihlfeld statt. Zwei Historikerinnen des Vereins Frauenstadtrundgang Zürich (www.frauenstadtrundgangzuerich.ch), lic. phil. Nadia Koch und M.A. Dorothee Rempfer, führten 20 sehr interessierte Frauen und Männer durch den Friedhof. Im Angesicht des Todes sind alle gleich, sagt eine alte Volksweisheit. Der geschlechtergeschichtliche Blickwinkel jedoch zeigte grosse Unterschiede auf, z. B. weshalb es Leichenbitterinnen, jedoch keine Totengräberinnen gab, wie die Frauen dem Krematorium zum Durchbruch verhalfen und vieles mehr.



Charity-Konzert

Seit zehn Jahren organisiert die Voice+Music Academy Zürich im Dezember die Singers' Night in der Kirche Bühl in Zürich-Wiedikon. Dieses Jahr entschieden die Macherinnen und Macher, eines der

diesjährigen Konzerte als Charity-Event für die Rheumaliga Zürich durchzuführen; mit jedem Ticketverkauf ging dadurch ein Betrag an uns. Mitreissend war dieses Chorkonzert und das Publikum tanzte und klatschte begeistert mit. Herzlichen Dank an alle Mitwirkenden für das Engagement und die tolle Aufführung.

Team

Das Jahr begann bereits Ende Januar mit einem Abschied; Navina Honegger schloss ihr Praktikum als BSc in Sozialer Arbeit FH ab. Viel Bewegung fand bei den Kurskoordinatorinnen statt: Sabrina Heyder ist nach ihrem Mutterschaftsurlaub Anfang März zurückgekehrt, Olivia Kaufmann hat ihre befristete Anstellung bis Ende Dezember verlängert und konnte ihre Nachfolgerin Alessandra Kohler noch einarbeiten. Von Mitte August an absolvierte Donjeta Muqa, BSc in Sozialer Arbeit FH, für sechs Monate ihr Praktikum.

Der traditionelle Überraschungsabend für das Team fand am 13. November statt. Nach einem interessanten Rundgang im Elefantenhäuser konnten wir die Dickhäuter auch während des reichhaltigen und feinen Thai-Nachtessens auf der erhöhten Terrasse weiter beobachten.

Wechsel vorbereiten

Nach vielen Jahren der engen Zusammenarbeit hat sich manches eingespielt. Der Rücktritt unseres sehr geschätzten Quästors und mein Weggang haben das Team und mich motiviert, Arbeitsprozesse erneut zu hinterfragen und sorgfältig zu dokumentieren. Unser neuer Quästor und auch meine Nachfolgerin, respektive mein Nachfolger sollen geordnete Geschäftsprozesse antreffen, um rasch in die neue Aufgabe hineinzuwachsen und aktiv gestalten zu können.

Dank und Abschied

Mit diesem Jahresbericht verabschiede ich mich; von der aktiven beruflichen Tätigkeit

und von der Rheumaliga, denn ich lasse mich pensionieren. Ich blicke mit tiefer Dankbarkeit auf über 30 Jahre Engagement in der Rheumaliga Zürich zurück, denn es ist ein grosses Privileg, eine Aufgabe gefunden zu haben, die Sinn macht und in der ich gemeinsam mit anderen gestalten, wirken und bewegen konnte. Ich habe als BSc in Sozialer Arbeit am 01.10.1988 meine Tätigkeit aufgenommen und war von 1995 bis 2000 zusätzlich Bereichsleiterin Beratung. Am 01.10.2001 bin ich als Geschäftsleiterin zur Rheumaliga Zürich zurückgekehrt. Der Vorstand hat meine Bestrebungen, mich berufsbegleitend weiterzubilden, immer unterstützt und es war eine wahre Freude, Gelerntes in der Rheumaliga umzusetzen.

Mir ist es ein grosses Anliegen, Danke zu sagen Ihnen, als Betroffene von muskuloskelettalen (rheumatischen) Erkrankungen, für Ihre Anregungen und Rückmeldungen. Bitte lassen Sie es die Rheumaliga wissen, wenn Sie Ideen und Wünsche haben, sei es für neue Dienstleistungen, für Vortrags-Themen, für Ausflüge usw. Für die Mitarbeitenden ist es sehr motivierend, wenn Sie mitteilen, dass Sie zufrieden sind. Und bitte sagen Sie auch, wenn Sie nicht zufrieden sind; alle Angebote der Rheumaliga Zürich müssen Ihnen den Alltag erleichtern.

Ihnen, als Mitglied der Rheumaliga Zürich, danke ich, denn Sie tragen den Verein Rheumaliga Zürich. Einige von Ihnen sind von einer muskuloskelettalen Erkrankung betroffen. Oder Sie sind aus Solidarität eine Mitgliedschaft eingegangen, weil Sie eine betroffene Person kennen, Rheumatologin, Rheumatologe oder Health Professional sind.

Den beiden Präsidentinnen, dem Präsidenten und allen Vorstandsmitgliedern, Beirätinnen und Beiräten, mit denen ich während meiner 19 Jahre als Geschäftsleiterin zusammenarbeiten durfte, danke ich sehr herzlich. Das Zusammenwirken der strategischen (Präsidium und Vorstand) und der operativen Ebene (Geschäftsleiterin und Team) ist in der Rheumaliga Zürich ganz besonders; vertrauensvoll, wertschätzend, offen und unkompliziert – dies habe ich sehr zu schätzen gewusst!

Ganz besonders bedanke ich mich dafür, dass das Team und ich immer Neues ausprobieren durften, zudem hatte es jedes Jahr Platz im Budget für Unvorhergesehenes. Planung und Organisation sind wichtig, manchmal aber muss rasch und unkompliziert reagiert werden und dies war immer möglich!

Die Rheumaliga Zürich durfte in den letzten Jahren besonders grosse Legate und Spenden entgegennehmen – vielen herzlichen Dank für das grosse Vertrauen! Die öffentliche Hand spart und ohne Unterstützung von Privatpersonen könnte die Rheumaliga Zürich vieles nicht realisieren.

Ein grosses Dankeschön geht an unsere Dachorganisation Rheumaliga Schweiz und an weitere Nonprofit-Organisationen im Kanton Zürich; voneinander lernen, gemeinsame Vorhaben, sich austauschen und im Sinne der betroffenen Menschen die Angebote und die Organisation weiterentwickeln waren für mich stets zentrale Werte.

Ein besonderer Dank geht an euch, das Team Rheumaliga Zürich, dafür dass ihr jeden Tag, bei jedem Kontakt, sei es persönlich, telefonisch oder schriftlich, alle Anfragen und Anliegen sehr kompetent und mit viel persönlichem Engagement und Herzenswärme entgegennehmt.



Ihnen allen und der Rheumaliga Zürich wünsche ich das Allerbeste!

Tschüss



Ein grosses Merci für dein Wirken! Behalte deinen Power bei ☺!



Dein uns entgegengebrachtes Vertrauen und dein uns gewährter Freiraum bei unserer Arbeit haben uns immer wieder zahlreiche Gestaltungsmöglichkeiten gegeben. Dafür danke ich dir ganz herzlich. Viel Freude beim Studieren!



Vo Härze äs grosses MERCI für di Tatedrang, di Support u dis offnige Ohr! Blib bewusst bewegt, neugierig u gniesd dini Zyt i volle Züg!



Dein Herzblut wird mich immer inspirieren! Danke dafür! Gutes Gelingen und weiterhin viel Freude in allem was du «anpackst».



Ganz herzlichen Dank für die über 20-jährige wertvolle und erlebnisreiche Zusammenarbeit. Viel Freude und Zufriedenheit bei all deinen kommenden Vorhaben.



Ich wünsche dir für deine Zukunft die schönsten Erlebnisse, vielen Dank für dein grosses Engagement und die gute Zusammenarbeit.



Liebe Lilo, herzlichen Dank für alles, was du für uns und die Rheumaliga geleistet hast! Alles Liebe und Gute für deine Zukunft!



Liebe Lilo, vielen lieben Dank für alles. Ich wünsche Dir auf Deinem neuen Lebensabschnitt viel Freude, spannende Momente und wunderbare Begegnungen. Alles Liebe & nur die beste Gesundheit für Dich.



Vielen ♥-lichen Dank für deine grossartige Leistung und die unvergessliche Zeit. Für deinen neuen Lebensabschnitt wünsche ich dir weiterhin nur das Beste.



Liebe Lilo, herzlichen Dank für die tolle Zeit mit dir und deine Unterstützung in jeder Hinsicht. Für deine Zukunft wünsche ich dir nur das Beste.



Herzlichen Dank für alles. Rocke, tanze und geniesse deinen neuen Lebensabschnitt. Alles Liebe & Gute.



Liebe Lilo, für deine grosse Unterstützung und deine herzliche Art bedanke ich mich sehr. Ich wünsche dir für den neuen Lebensabschnitt viele schöne Begegnungen und zahlreiche spannende Erlebnisse!



Was haben wir alles erlebt in den letzten 20 Jahren. Und ist es nicht toll, da wo wir jetzt stehen? Ich danke dir von Herzen für all die Möglichkeiten und Chancen!

Öffentlichkeitsarbeit

■ Februar	Männedorf	Pro Senectute/Referat und Hilfsmittelpräsentation
	Winterthur	ZHAW Departement Gesundheit Ergotherapie/Simulationsklientin, Referat
	Zürich	Führung Urania Sternwarte/Ausflug
	Zürich	Finnische Seniorengruppe zu Besuch in Zürich/Referat und Hilfsmittelpräsentation
■ März	Winterthur	Fachstelle «Alter und Gesundheit»/Referat und Infostand
	Zürich	Gesund informiert «Ayurvedische Behandlungsstrategien bei muskuloskelettalen Erkrankungen»
■ April	Zürich	Fachstelle für präventive Beratung im Alter/Referat und Hilfsmittelpräsentation
	Zürich	Gesund informiert «Ernährung – Wie baue ich Saisongemüse und Vitaminbomben ein?»
	Zürich	Frühlingsanlass «Älter sein und werden im Kreis 9»/Infostand
	Zürich	Sinomed (TCM)/Referat und Hilfsmittelpräsentation
■ Mai	Olten	Nationale Schmerztagung/Referate
	Zürich	Führung Urania Sternwarte/Ausflug
	Zürich	Pro Senectute, Integrationsförderung, italienische Seniorinnen und Senioren/ Infostand
■ Juni	Kloten	Sinomed (TCM)/Referat und Hilfsmittelpräsentation
	Stein am Rhein	Wanderung Herdern nach Stein am Rhein/Ausflug
	Zürich	Stiftung Alterswohnungen der Stadt Zürich/Referat und Infostand
	Zürich	Pro Senectute, Integrationsförderung, Seniorinnen und Senioren aus Sri Lanka/ Infostand
	Zürich	Sinomed (TCM)/Referat und Hilfsmittelpräsentation
	Zürich	Öffentliche Generalversammlung Rheumaliga Zürich/Referat, Infostand

■ Juli	Eglisau	Schiffahrt auf dem Rhein mit Führung im Naturzentrum Thurauen/Ausflug
	Zürich	Schweizer Wandernacht – Wanderung auf dem Planetenweg Uetliberg
	Zürich	30. Stadtzürcher Seeüberquerung/Teamanlass
■ August	Kloten	Gesundheitstag Stadtplatz/Infostand
	Winterthur	Sommertreff – Bewusst bewegt, Schloss Hegi/Schnupperkurse
	Zürich	Sommer Potpourri – Bewusst bewegt, Labyrinthgarten/Schnupperkurse
■ September	Zürich	Führung im Radio Studio SRF/Ausflug
	Zürich	Gesund informiert «Fit bis ins hohe Alter dank Gedächtnistraining»
	Zürich	Internationaler Tag des Testaments/Rundgang im Friedhof Sihlfeld
	Zürich	Aktionstag der Rheumaliga Schweiz, Thema «Knackpunkt Knie»/Infostand
■ Oktober	Thawil	«Älterwerden in Thalwil»/Info-Stand
	Zürich	Pro Senectute, Integrationsförderung, italienische Seniorinnen und Senioren/Infostand
	Zürich	Gesund informiert «Wie behandle ich meine Ärztin/meinen Arzt?»
	Zürich	Gesundheits-Forum/Tagung
■ November	Winterthur	Gesund informiert «Craniosacral Therapie bei muskuloskelettalen Erkrankungen
■ Dezember	Zürich	Pro Senectute, Freiwilligentreff/Referat und Hilfsmittelpräsentation
	Zürich	43. Zürcher Silvesterlauf/Teamanlass



Bericht Beratung

Wo erhalte ich Informationen und Unterstützung nach einer muskuloskelettalen Diagnosestellung? Was sind meine Möglichkeiten bei einem negativen Vorbescheid der IV? Mit solchen und vielen weiteren Fragen sind Betroffene, Angehörige sowie Fachpersonen auch wieder im Berichtsjahr vertrauensvoll an die Rheumaliga Zürich herangetreten.

Sozialberatung und Gesundheits-Telefon Je nach Lebenssituation und Problematik bestehen die unterschiedlichsten Fragen rund um muskuloskelettale Erkrankungen im Zusammenhang mit den Themen Gesundheit, Arbeit, Wohnen, Sozialversicherungen, Finanzen etc. Die Ratsuchenden hatten auch im 2019 die Möglichkeit, sich niederschwellig über das Gesundheits-Telefon 0840 408 408 bei der Rheumaliga Zürich zu melden. Viele wertvolle Kontakte wurden zudem durch Ärztinnen und Ärzte, Sozialdienste, Spitex und andere Institutionen vermittelt. Je nach Anliegen der betroffenen Personen fanden die kostenlosen Beratungen persönlich oder telefonisch in kürzeren oder längeren Zeitrahmen statt. Die Sozialarbeitenden suchten zusammen mit den Betroffenen nach Lösungen und Antworten auf die offenen Fragen. Vertrauen, Selbsthilfe und Nachhaltigkeit waren dabei zentral. Beispielsweise wurden im Berichtsjahr durch das Beratungsteam Kontakte zu anderen Organisationen vermittelt, Unterstützungen bei der Ressourcenerschliessung geleistet oder es fanden Begleitungen im Kontakt mit den Sozialversicherungen statt.

Ein Beispiel aus der Praxis: Frau A. ist eine langjährige Klientin der Rheumaliga Zürich. Mit ihrem kleinen Budget kam sie knapp über die Runden. Bei der Tätigkeit als Reinigungskraft erlitt Frau A. einen Sturz. Die Unfallversicherung lehnte eine Auszahlung der Unfallversicherungstaggelder ab und teilte der Klientin mit, dass der Unfall die Folge von Krankheit sei. Die Krankentaggeldversicherung behauptete das Gegenteil. Dies führte dazu, dass der existenzsichernde Verdienst ausblieb. In dieser Situation wandte sich Frau A. vertrauensvoll an die Sozialberatung der Rheumaliga Zürich. Die zuständige Sozialarbeiterin führte eine finanzielle Notunterstützung durch. Nach Absprache

mit Frau A. wurden in einem weiteren Schritt Abklärungen bei den zuständigen Kranken- und Unfalltaggeldversicherungen durchgeführt. Der Sozialarbeiterin war schnell klar: Hier muss eine rechtliche Vertretung her. Mit Frau A. wurde eine Anmeldung bei einer unentgeltlichen Rechtsberatung getätigt. Auf Wunsch der Klientin fand das Erstgespräch in Begleitung der Sozialarbeiterin der Rheumaliga Zürich statt. Hinzu kam der Jobverlust von Frau A.; die Sozialarbeiterin unterstützte die Klientin parallel bei der beruflichen Wiedereingliederung. Dabei war die gute Vernetzung der Sozialarbeitern für die Zusammenarbeit mit anderen Fachstellen sehr hilfreich.



Hilfsmittelberatung Zum Beratungsangebot der Rheumaliga Zürich gehört auch die Hilfsmittelberatung. Diese kann bei der Rheumaliga Zürich unkompliziert und ohne Voranmeldung in Anspruch genommen werden. Die fachkundige und alltagsnahe Beratung wurde dieses Jahr von 484 Personen genutzt. Es wird sehr geschätzt, dass alle Hilfsmittel des Sortiments direkt in der Geschäftsstelle der Rheumaliga Zürich ausprobiert werden können. So finden die Betroffenen selbst heraus, welches Hilfsmittel für sie geeignet ist und ihnen den Alltag erleichtern kann.

Vielseitig informiert Im 2019 hat die Rheumaliga Zürich in der Veranstaltungsreihe «Gesund informiert – Referate in kleinem Rahmen» in Zürich und in Winterthur fünf abwechslungsreiche Referate durchgeführt. Es wurden Expertinnen und Experten eingeladen, die zu den folgenden Themen ihr Fachwissen an Betroffene, Angehörige und am Thema Interessierte weitergegeben haben: «Ayurvedische Behandlungsstrategien bei muskuloskelettalen Erkrankungen», «Ernährung – Wie baue ich Saisongemüse und Vitaminbomben ein?», «Fit bis ins hohe Alter dank Gedächtnistraining», «Wie behandle ich meine Ärztin/meinen Arzt?» und «Craniosacral Therapie bei muskuloskelettalen Erkrankungen».



Die nationale Schmerztagung war auch im 2019 wieder Bestandteil der Informationsangebote. Die Rheumaliga Zürich organisierte zusammen mit den Rheumaligen Aargau, beider Basel, Bern, Luzern und Solothurn die Schmerztagung zum Thema «Schlaf – Achtsamkeit – Entspannung». Das Programm wurde mit einer Fachärztin für Psychiatrie und Psychotherapie, einer MBSR Lehrerin und einer dipl. Physiotherapeutin sowie Kursleitenden aus Zürich und Solothurn gestaltet.

Im Berichtsjahr fand zum ersten Mal das Gesundheits-Forum der Rheumaliga Zürich statt. Zum Thema «Komplementärmedizin bei (chronischen) Schmerzen» hielt Dr. med. Simon Feldhaus, Facharzt für Allgemeinmedizin, Interventionelle Schmerztherapie und Phytotherapie, ein spannendes und abwechslungsreiches Referat. Am Nachmittag fanden verschiedene Workshops zu Krankheitsbewältigung und Alltagsmanagement mit Schmerzen statt. Ausserdem konnte bei einer Qi Gong-Bewegungssequenz neue Energie getankt werden.

Lebensgeschichten sind es, die am Erzählcafé geteilt werden. Im Berichtsjahr war «Düfte» eins der Themen. Die Geschichten dazu waren vielfältig und reichten von Ferien in der Provence bis hin zu Abenteuer in Grossmutter's Küche. An den elf Veranstaltungen in Winterthur und Zürich durften wir durchschnittlich zwölf Teilnehmende begrüßen. Und natürlich waren auch zuhörende Gäste immer willkommen. Tradition ist es bereits, dass die zwei Sommer-Erzählcafés im Freien stattfinden: in Zürich im Labyrinthgarten und in Winterthur beim Schloss Hegi. Die spezielle Umgebung inspiriert und lässt das Aufleben der Erzähltradition an diesen Nachmittagen zu einem besonderen Erlebnis werden.

Wissensaustausch und Kreativität entfalten lassen Unter dem Namen «Wissen ist ... – Tipps und Tricks im Austausch!» fanden auch im Jahr 2019 zwei Veranstaltungen in Zürich statt. Im Mai trafen sich Interessierte zum Thema «Wissen ist ... begründ!». Gemeinsam sammelten die Anwesenden Ideen, wie auf kleinstem Raum ein grünes Gartenparadies angelegt werden kann. Ausserdem wurden verschiedene Konstruktionen gebaut, um einen hängenden Garten

zu schaffen. Oh Schreck ein Fleck! Kein Problem, wenn man die richtigen Tricks auf Lager hat. Im «Wissen ist ... trickreich!» wurden verschiedene kreative Tricks für den Alltag ausgetauscht.

Hilfreiche ärztliche Beratung Zahlreiche Fragen, z. B. zu Medikamenten, verschiedenen Behandlungsmethoden und muskuloskelettalen Krankheitsbildern, wurden auch im 2019 an uns gerichtet. Häufig standen unabhängige Zweitmeinungen im Vordergrund. Die persönliche Beratung von Dr. med. Josef Schönbächler wurde von 46 Personen genutzt. Dr. med. Marisa Crippa Keller und Dr. med. Lilo Muff haben 59 telefonische Beratungen durchgeführt. Unseren beratenden Rheumatologinnen und unserem beratenden Rheumatologen danken wir an dieser Stelle für ihr Engagement.

Networking Um den Ratsuchenden eine optimale und vielseitige Beratung bieten zu können, waren die Sozialarbeitenden im Berichtsjahr an verschiedenen Vernetzungstreffen mit anderen Organisationen.

Zahlen und Fakten Im Jahr 2019 führten die Sozialarbeitenden 6'663 Beratungen für 1'592 Personen durch. Hinzu kamen 2'048 Kurzberatungen

(inkl. Abgabe von Hilfsmitteln). Es wurden 30 Finanzgesuche bearbeitet. Folgende Stiftungen und Fonds bewilligten finanzielle Beiträge an Betroffene und für Projekte:

- Alfred und Bertha Zangger-Weber-Stiftung
- August Weidmann Fürsorge-Stiftung
- Buchmann-Kollbrunner-Stiftung
- Cassinelli-Vogel-Stiftung
- Gemeinnützige Gesellschaft des Kantons Zürich
- Gemeinnützige Gesellschaft Hinwil
- Gemeinnützige Gesellschaft Winterthur
- Helfer und Schlüter-Stiftung
- Huber-Graf und Billeter-Graf Stiftung
- Hilfsgesellschaft Winterthur
- Pro Infirmis Zürich
- Rotary für Kinder und Jugendliche (ROKJ) Dietikon
- SOS-Fonds Rheumaliga Schweiz
- Stiftung SOS Beobachter
- Steiger-Stiftung
- Tilber-Stiftung
- Winterhilfe Bezirk Dietikon
- Winterhilfe Kanton Zürich

Rahel Dohner, BSc in Sozialer Arbeit FH

Statistik Beratung

Diagnosen	Männer	Frauen	Total
▪ Entzündliche muskuloskelettale Erkrankung	70	401	471
▪ Degenerative muskuloskelettale Erkrankung	67	503	570
▪ Weichteilrheumatismus	23	217	240
▪ Rückenprobleme	98	213	311
Total	258	1'334	1'592

Alter	Männer	Frauen	Total
▪ Bis 20 Jahre	2	13	15
▪ 21 bis 35 Jahre	16	72	88
▪ 36 bis 50 Jahre	67	213	280
▪ 51 bis 65 Jahre	97	529	626
▪ Über 65 Jahre	76	507	583
Total	258	1'334	1'592

Kontaktgrund (Mehrfachnennungen möglich)	Männer	Frauen	Total
▪ Informationen zu Gesundheit/Krankheit	577	3'744	4'321
▪ Bewegung	29	97	126
▪ Ernährung	2	24	26
▪ Ergotherapeutische Abklärung	25	121	146
▪ Arbeit	64	182	246
▪ Finanzen	205	772	977
▪ Persönliches	361	1'809	2'170
▪ Sozialversicherungen	77	156	233
▪ Wohnen	11	52	63
▪ Diverses	3	16	19
Total	1'354	6'973	8'327

▪ Sozialberatungen	6'663
▪ Kurzberatungen (inkl. Abgabe von Hilfsmitteln)	2'048
Total	8'711



Bericht Kurse

Das Team Kurse blickt auf ein erfolgreiches Jahr zurück.
Das Angebot wurde ausgebaut und angepasst. Die vorbeugenden
Angebote nehmen an Bedeutung zu.

Die Präventionskurse sind ein wichtiger Bestandteil im Kursangebot der Rheumaliga Zürich und werden von den Teilnehmenden sehr geschätzt und gut besucht. In 380 Gruppen pro Woche beugen jährlich rund 3'900 Personen muskuloskelettalen Erkrankungen vor. Das vorbeugende Angebot macht rund 60 Prozent der Bewegungskurse der Rheumaliga Zürich aus und verteilt sich auf zwölf Kursarten. Vielen Bewohnerinnen und Bewohnern von Stadt und Kanton Zürich ist nicht bewusst, dass sie auch ohne rheumatische Beschwerden einen Kurs der Rheumaliga Zürich besuchen können und so ihre Gesundheit und Lebensqualität verbessern. Aquawell – Das Wassertraining und Aquajogging – Das Laufen im Wasser waren im Berichtsjahr die beliebtesten Kurse. Sie verzeichneten vor allem in den kalten Wintermonaten, dank des erwärmten Wassers, eine rege Nachfrage.



Das Faszientraining konnte stark ausgebaut werden und erfreut uns mit 120 Teilnehmenden und 14 Kursen sehr. Weiter konnten wir mit dem klassischen Yoga das Angebot um 10 Gruppen ausbauen und erreichen schon bald die Marke von 200 Besucherinnen und Besuchern. Ein Highlight im 2019 war die Entwicklung von Rücken-

well – Die Rückengymnastik. Mit rund 380 Teilnehmenden belegt dieses Angebot mit einem Zuwachs von 60 Personen den Spitzenplatz bei den vorbeugenden Trockenkursen. Im November konnte der erste Kurs ausschliessliche für Männer in Zürich starten. Gesamthaft liegt der Anteil der Männer lediglich bei 14 Prozent; er soll im 2020 mit einem neuen Angebot «Workout für Männer» erhöht werden. Die Angebote Pilates, Easy Dance, EverFit und Qi Gong sind weiterhin sehr beliebt und wurden mit je einer Tai Chi-Gruppe in Winterthur und Bülach noch ergänzt.

Die therapeutischen Gymnastikkurse sind ebenso ein wichtiges Standbein im Kursangebot. Rund 2'100 Teilnehmende profitierten im Unterricht von den ausgezeichneten Fachkenntnissen unserer Physiotherapeutinnen und -therapeuten und erfreuten sich an den abwechslungsreich geführten Lektionen und am Austausch innerhalb der Gruppe. Anmeldungen erhalten wir vorwiegend über Ärztinnen und Ärzte; ihnen sind unsere kompetent geleiteten Bewegungskurse ein Begriff. Aquacura – Die Wassergymnastik war der meistbesuchte therapeutische Kurs. Im Gymnastikraum sind das Rückentraining, die Arthrose- und die Osteoporosegymnastik wieder auf reges Interesse gestossen. Bei der Bewegungstherapie für rheumatoide Arthritis, Diskushernie- und Weichteilrheuma-Gymnastik blieb die Anzahl der Besucherinnen und Besucher stabil. Im Folgejahr werden wir weiterhin den Fokus auf ein ausgeglichenes vorbeugendes und therapeutisches Angebot richten, neue Trends aufnehmen und bewährte Kurse weiterführen.

Bewegungswoche auf Mallorca und im Tiro
Auch 2019 reisten 67 Teilnehmende mit der Rheumaliga Zürich und der Schweizerischen Vereinigung Morbus

Bechterew vom 7. bis 13. April nach Mallorca. Das Hotel Hipotel Mediterráneo liegt direkt am schönen Strand von Sa Coma und bietet ideale Voraussetzungen für ein aktives und abwechslungsreiches Bewegungs- und Entspannungsprogramm. Noch vor dem Frühstück begann der Tag jeweils mit Hatha Yoga an der Strandpromenade. Die milden Temperaturen und das angenehme Inselklima luden zu längeren Nordic Walking-Touren ein. Am Nachmittag stand das gelenkschonende Wassertraining Aquawell auf dem Programm. Die Abendunterhaltung im Hotel war sehr vielseitig und abwechslungsreich. Oft liessen die Teilnehmenden den Tag auch mit interessanten Gesprächen ausklingen.

Zum vierten und letzten Mal fand vom 14. bis 20. Juli die Aquafit-Bewegungswoche in Serfaus statt. Monika Pfister und ich begleiteten 12 Teilnehmerinnen im schönen Hotel Cervosa durch eine aktive und abwechslungsreiche Woche. Mit Hatha Yoga am Morgen starteten die Teilnehmenden in einen bewegten und entspannten Tag. Besonders beliebt war Aquawell – Das Wassertraining im Hallenbad. Die 3000 m² grosse Wellness-Oase und die schöne Anlage im malerisch gelegenen Hotel luden zur wohltuenden Entspannung ein. Kleine Wanderungen und genussvolle Abendspaziergänge gehörten ebenso zum Wochenprogramm. Die Stille und die gute Bergluft unterstützten das Wohlbefinden und die Erholung während der erlebnisreichen Woche. Im 2020 werden die Aktivferien vom 13. bis 19. September in Pontresina, im wunderschönen Oberengadin, stattfinden. Das traditionsträchtige Hotel Walther bietet alles, um sich zu entspannen und wohl zu fühlen.

Den Austausch pflegen Zur Kontaktpflege und um den Informationsaustausch zu fördern, fand am Freitag, 8. November wiederum unser jährlicher Fortbildungs- und Informationstag statt. Zwei interessante Themen motivierten die 30 Kursmitarbeitenden ins Alterszentrum Hottingen in Zürich zu kommen. Dr. med. Heinz-Edwin Truffer informierte über Med. Autogenes Training und Med. Progressive Muskelentspannung und am Nachmittag ermöglichte Maya Farner einen Einblick in den Derwisch-Tanz. Die Tagung ist ein wichtiger Bestandteil des Fortbildungsprogramms der Rheumaliga Zürich und erweitert das Fach- und Allgemeinwissen der Teilnehmenden.

Dank und Ausblick Ich danke allen Kursmitarbeiterinnen und Kursmitarbeitern für ihren grossen Einsatz und ihre Unterstützung im vergangenen Jahr. Ich freue mich auf eine weiterhin gute Zusammenarbeit im 2020.

Statistik Kurse

Wasserkurse	Teilnehmerinnen und Teilnehmer	Gruppen
▪ Aquacura – Die Wassergymnastik	1'021	95
▪ Aquajogging – Das Laufen im Wasser	951	71
▪ Aquawell – Das Wassertraining	1'643	141
Total	3'615	307

Trockenkurse	Teilnehmerinnen und Teilnehmer	Gruppen
▪ Active Backademy – Das Rückentraining	700	70
▪ Arthrosegymnastik	156	19
▪ Bewegungstherapie bei Rheumatoider Arthritis	17	2
▪ Bewegungstage in Serfaus, Tirol	12	1
▪ Diskushernie-Gymnastik	84	10
▪ Easy Dance	141	16
▪ Easy Moving – Aktiv im Freien	14	3
▪ EverFit – Bewegung und Balance im Alter	73	9
▪ Faszientraining – Bewegung von Kopf bis Fuss	133	15
▪ Feldenkrais – Mit Leichtigkeit bewegen lernen	71	10
▪ Singen – Powerfood für Körper, Geist und Seele	41	4
▪ Osteogym – Die Osteoporosegymnastik	233	24
▪ Pilates – Die Kraft aus der Mitte	149	19
▪ Qi Gong – Die sanfte Bewegung	202	26
▪ Rückenwell – Die Rückengymnastik	380	40
▪ Sanftes Yoga	203	27
▪ Tai Chi – Die sanfte Bewegung	13	2
▪ Weichteilrheuma-Gymnastik	13	2
Total	2'635	299
Total	6'250	606

Teilnehmende, die einen Wiederholungskurs besuchen, werden entsprechend mehrmals gezählt.

Jahresrechnung 2019

Bilanz

Betriebsrechnung

Mittelflussrechnung

Rechnung über die Veränderung des Kapitals



Bilanz

für die am 31. Dezember abgeschlossenen Geschäftsjahre
in Schweizer Franken vor Verwendung des Jahresergebnisses.

Aktiven	Anmerkung	2019	2018
Umlaufvermögen			
▪ Flüssige Mittel und Wertschriften	1	3'538'183.44	1'223'526.47
▪ Forderungen aus Lieferungen und Leistungen	2	361'424.00	368'736.26
▪ Sonstige kurzfristige Forderungen	3	748.48	–
▪ Vorräte		10'368.99	9'165.33
▪ Aktive Rechnungsabgrenzung		48'660.70	77'320.10
Total Umlaufvermögen		3'959'385.61	1'678'748.16
Anlagevermögen			
▪ Finanzanlagen	1		
▪ Anlage Indexanpassung		–	272'537.58
▪ Anlage nicht subventionierte Aufgaben		–	912'678.10
▪ Anlage Zschokke		–	952'885.14
▪ Mobile Sachanlagen	4	51'200.00	55'000.00
Total Anlagevermögen		51'200.00	2'193'100.82
Total Aktiven		4'010'585.61	3'871'848.98

Passiven	Anmerkung	2019	2018
Kurzfristiges Fremdkapital			
▪ Verbindlichkeiten aus Lieferungen und Leistungen		44'191.45	46'386.26
▪ Andere kurzfristige Verbindlichkeiten		100'266.79	116'418.51
▪ Passive Rechnungsabgrenzung		1'005'353.50	1'008'133.55
Total kurzfristiges Fremdkapital		1'149'811.74	1'170'938.32
Langfristiges Fremdkapital			
▪ Schwankungsfonds BSV (Rheumaliga Schweiz)	5	–	8'000.00
▪ Rückstellungen	6	20'000.00	20'000.00
Total langfristiges Fremdkapital		20'000.00	28'000.00
Organisationskapital			
▪ Freies Vereinskapital		2'672'910.66	2'880'350.94
▪ Jahresergebnis		167'863.21	– 207'440.28
Total Organisationskapital		2'840'773.87	2'672'910.66
Total Passiven		4'010'585.61	3'871'848.98

Betriebsrechnung

für die am 31. Dezember abgeschlossenen Geschäftsjahre
in Schweizer Franken.

	Anmerkung	2019	2018
Ertrag Mittelbeschaffung			
▪ Spenden	7	111'026.46	87'972.45
▪ Mitgliederbeiträge	8	173'580.00	174'325.00
▪ Gelder der öffentlichen Hand			
▪ Kanton Zürich		–	20'000.00
▪ Stadt Zürich		20'000.00	20'000.00
▪ Bundesamt für Gesundheit (Rheumagesetz)		107'995.00	103'891.00
▪ Bundesamt für Sozialversicherungen (IV/AHV)	5	825'866.00	809'866.00
▪ Andere		26'049.75	25'513.75
▪ Legate/Vermächtnisse	9	298'250.00	61'233.95
▪ Veranstaltungen		23'277.30	32'967.40
▪ Dienstleistungen andere Rheumaligen	10	80'115.15	80'143.90
Total Ertrag Mittelbeschaffung		1'666'159.66	1'415'913.45
Aufwand Mittelbeschaffung	11		
▪ Personalaufwand		209'752.52	265'240.73
▪ Raumaufwand		11'317.63	17'915.01
▪ Aufwand Verwaltungskosten		8'141.46	13'233.36
▪ Öffentlichkeitsarbeit		148'521.87	158'043.78
Total Aufwand Mittelbeschaffung		377'733.48	454'432.88
Ergebnis Mittelbeschaffung *		1'288'426.18	961'480.57

* Ergebnis vor Aufwand Administration

	Anmerkung	2019	2018
Ertrag Beratung	12		
▪ Zweckgebundene Beiträge (inkl. Kanton Zürich)		52'729.60	30'603.40
▪ Beratungen, Schulungen und andere Dienstleistungen		37'709.70	46'587.25
Total Ertrag Beratung		90'439.30	77'190.65
Aufwand Beratung			
▪ Personalaufwand		497'864.85	469'404.65
▪ Raumaufwand		44'185.57	51'722.07
▪ Beratungen und Schulungen		14'808.55	11'506.95
▪ Material- und sonstiger Aufwand **		107'250.96	118'860.51
▪ Unterstützungsleistungen		73'061.20	56'720.10
Total Aufwand Beratung		737'171.13	708'214.28
Ergebnis Beratung *		- 646'731.83	- 631'023.63
Ertrag Kurse	13		
▪ Kursabonnemente		1'501'376.89	1'418'622.94
▪ Kursmaterial und andere Erträge		13'522.67	21'464.51
Total Ertrag Kurse		1'514'899.56	1'440'087.45
Aufwand Kurse			
▪ Personalaufwand (Interne/Externe)		1'135'095.25	1'138'417.93
▪ Raumaufwand		335'328.82	308'574.57
▪ Material- und sonstiger Aufwand **		106'029.09	109'191.42
Total Aufwand Kurse		1'576'453.16	1'556'183.92
Ergebnis Kurse *		- 61'553.60	- 116'096.47
Betriebsergebnis *		580'140.75	214'360.47

* Ergebnis vor Aufwand Administration

** Die Position enthält direkt zuordenbare Aufwendungen aus Öffentlichkeitsarbeit

	Anmerkung	2019	2018
Aufwand Administration	14		
▪ Personalaufwand		298'446.61	231'100.64
▪ Raumaufwand		19'390.91	13'943.78
▪ Verwaltungs- und Informatikaufwand	15	100'088.91	116'939.36
▪ Abschreibungen		19'371.25	18'533.80
Total Aufwand Administration		437'297.68	380'517.58
Betriebsergebnis		142'843.07	- 166'157.11
Finanzergebnis	16		
▪ Finanzertrag		13'274.46	1'846.72
▪ Finanzaufwand		- 3'692.23	- 18'649.65
Total Finanzergebnis		9'582.23	- 16'802.93
Übriges Ergebnis	17		
▪ Betriebsfremder Aufwand/Ertrag		1'942.70	772.80
▪ Periodenfremder Aufwand/Ertrag		13'269.00	- 4'389.00
▪ Ausserordentlicher Aufwand/Ertrag		226.21	- 20'864.04
Total übriges Ergebnis		15'437.91	- 24'480.24
Jahresergebnis		167'863.21	- 207'440.28

Mittelflussrechnung

für die am 31. Dezember abgeschlossenen Geschäftsjahre

in Schweizer Franken.

	Anmerkung	2019	2018
Jahresergebnis		167'863.21	– 207'440.28
▪ Abschreibungen auf mobilen Sachanlagen (+)	4	19'371.25	18'533.80
Zwischenergebnis		187'234.46	– 188'906.48
▪ Zunahme (–)/Abnahme (+) zweckgebundene Spenden und Erträge		– 22'126.20	10'235.40
▪ Zunahme (–)/Abnahme (+) Forderungen aus Lieferungen und Leistungen		7'312.26	– 27'937.20
▪ Zunahme (–)/Abnahme (+) kurzfristige Forderungen		– 748.48	778.14
▪ Zunahme (–)/Abnahme (+) Vorräte		– 1'203.66	2'733.62
▪ Zunahme (–)/Abnahme (+) aktive Rechnungsabgrenzung		28'659.40	3'760.61
▪ Abnahme (–)/Zunahme (+) Verbindlichkeiten Lieferungen + Leistungen		– 2'194.81	– 56'712.29
▪ Abnahme (–)/Zunahme (+) andere kurzfristige Verbindlichkeiten		– 16'151.72	66'740.15
▪ Abnahme (–)/Zunahme (+) passive Rechnungsabgrenzung		– 2'780.05	64'079.30
▪ Abnahme (–)/Zunahme (+) Rückstellungen/Schwankungsfonds		– 8'000.00	28'000.00
Mittelfluss aus Betriebstätigkeit		170'001.20	– 97'228.75
▪ Investitionen mobile Sachanlagen	4	– 15'571.25	– 6'533.80
▪ Investitionen Finanzanlagen		–	– 1'234.25
▪ Umgliederung/Desinvestition Finanzanlagen		2'138'100.82	3'291.77
Mittelfluss aus Investitionstätigkeit		2'122'529.57	– 4'476.28
▪ Zunahme (+)/Abnahme (–) zweckgebundene Spenden und Erträge		22'126.20	– 10'235.40
Mittelfluss aus Finanzierungstätigkeit		22'126.20	– 10'235.40
▪ Anfangsbestand an flüssigen Mitteln und Wertschriften		1'223'526.47	1'335'466.90
▪ Endbestand an flüssigen Mitteln und Wertschriften		3'538'183.44	1'223'526.47
Veränderung an flüssigen Mitteln und Wertschriften		2'314'656.97	– 111'940.43

Rechnung über die Veränderung des Kapitals

für die am 31. Dezember abgeschlossenen Geschäftsjahre
in Schweizer Franken.

	Anmerkung	Bestand Anfang Jahr	Jahresergebnis	Umgliederung	Bestand Ende Jahr
2019					
Mittel aus Eigenfinanzierung					
■ Freies Vereinskaptal		2'672'910.66	–	–	2'672'910.66
■ Jahresergebnis		–	167'863.21	–	167'863.21
Organisationskapital		2'672'910.66	167'863.21	–	2'840'773.87
2018					
Mittel aus Eigenfinanzierung					
■ Freies Vereinskaptal		2'880'350.94	–	–	2'880'350.94
■ Jahresergebnis		–	– 207'440.28	–	– 207'440.28
Organisationskapital		2'880'350.94	– 207'440.28	–	2'672'910.66

Grundlagen der Rechnungslegung

Die Rechnungslegung erfolgt in Übereinstimmung mit den Fachempfehlungen zur Rechnungslegung (Swiss GAAP FER) und entspricht dem Schweizerischen Obligationenrecht, den Vorschriften der Stiftung ZEWO sowie den Bestimmungen der Statuten der Rheumaliga Zürich. Die Jahresrechnung vermittelt ein den tatsächlichen Verhältnissen entsprechendes Bild der Vermögens-, Finanz- und Ertragslage der Rheumaliga Zürich.

Abweichung vom Grundsatz der Stetigkeit in Darstellung und Bewertung Im Berichtsjahr wurden die Finanzanlagen den flüssigen Mitteln zugeordnet.

Bilanzierungs- und Bewertungsgrundsätze Sofern bei den nachfolgend aufgeführten einzelnen Bilanzpositionen nichts anderes aufgeführt wird, erfolgt die Bewertung der Bilanzpositionen zu Marktwerten am Bilanzstichtag, wobei allfällige Marchzinsen als zum Marktwert gehörend betrachtet werden. Die Buchhaltung wird in Schweizer Franken geführt.

Flüssige Mittel und Wertschriften Diese Position umfasst Kasse- und Bankguthaben sowie Wertschriften ohne Verfügungsbeschränkung (freie Fonds).

Forderungen aus Lieferungen und Leistungen Diese Position umfasst im Wesentlichen Guthaben aus verkauften Kursabonnements, welche Ende November für das erste Semester des Folgejahres in Rechnung gestellt werden. Die Bewertung erfolgt zum Nominalwert.

Sonstige kurzfristige Forderungen In dieser Position wird das Verrechnungssteuerguthaben ausgewiesen. Die Bewertung erfolgt zum Nominalwert.

Vorräte Als Vorräte sind Hilfsmittel aktiviert, welche zum grössten Teil bei der Dachorganisation, der Rheumaliga Schweiz, bezogen und den Klientinnen und Klienten verkauft werden. Die Bewertung der Vorräte erfolgt zu Einstandspreisen.

Aktive Rechnungsabgrenzung Diese Position umfasst die aus der sachlichen und zeitlichen Abgrenzung der einzelnen Aufwand- und Ertragspositionen resultierenden Aktivpositionen.

Mobile Sachanlagen Diese Position umfasst das Mobiliar, die Büromaschinen sowie Hard- und Software. Alle Vermögensbestandteile grösser als 5'000 Franken (Vorjahr 1'000 Franken) werden zu Anschaffungswerten aktiviert. Im Jahresbericht 2018 wurde die Darstellung der mobilen Sachanlagen auf die Brutto-Methode umgestellt. Die Abschreibungssätze (degressiv) betragen für das Mobiliar 20 %, für die Büromaschinen 25 % und für Hard- und Software 40 %.

Verbindlichkeiten aus Lieferungen und Leistungen und andere kurzfristige Verbindlichkeiten Diese Positionen umfassen die am Bilanzstichtag noch ausstehenden Verbindlichkeiten.

Passive Rechnungsabgrenzung Diese Position umfasst die aus der sachlichen und zeitlichen Abgrenzung der einzelnen Aufwand- und Ertragspositionen resultierenden Passivpositionen. Die Abgrenzung von Kursgeldeinnahmen des Folgejahres macht den grössten Teil dieser Position aus.

Rückstellungen Diese Position umfasst in der Vergangenheit begründete wahrscheinliche Verpflichtungen, deren Höhe und/oder Fälligkeit ungewiss, aber abschätzbar ist. Die Höhe der Rückstellung basiert auf der Einschätzung des Vorstandes und widerspiegelt die per Bilanzstichtag zu erwartenden zukünftigen Aufwendungen.

Organisationskapital Diese Position umfasst das freie Vereinskapital sowie das Jahresergebnis. Das Organisationskapital kann im Rahmen des statutarischen Zweckes der Rheumaliga Zürich frei eingesetzt werden.

Grundsätze zur Betriebsrechnung Die Gliederung der Betriebsrechnung entspricht den Weisungen gemäss Swiss GAAP FER 21. Sie gliedert sich in fünf Bereiche: Ergebnis aus Mittelbeschaffung und den operativen Leistungen (Beratung und Kurse), Aufwendungen für die operativen Leistungen (Beratung und Kurse), Aufwand Administration, Finanz- und übriges Ergebnis.

Die Erträge der Spendensammelaktion der Rheumaliga Zürich werden brutto ausgewiesen. Die Rheumaspende der Rheumaliga Schweiz ist ein Anteil am Sammelergebnis der Dachorganisation, welche nach einem festgelegten Verteilschlüssel den kantonalen/regionalen Ligen und Patientenorganisationen überwiesen wird. Als operative Leistungen erbringt die Rheumaliga Zürich Beratungsleistungen für Rheumabetroffene und bietet ein breites Kursangebot an. Zu den Beratungserträgen gehören unter anderem auch Beiträge von Stiftungen und Fonds, welche die Rheumaliga Zürich für ihre Klientinnen und Klienten beantragt.

Die Aufwendungen zur Erbringung dieser Leistungen umfassen alle direkt zuordenbaren Personal-, Raum- und Materialkosten. Als Verteilschlüssel dienen die von der ZEWO erlassenen Richtlinien.

Der administrative Aufwand umfasst die Personal- und Raumaufwendungen für die Geschäftsleitung und den Bereich Finanzen und Administration sowie die übrigen Verwaltungsaufwendungen zur Führung der Vereinsgeschäfte.

Aufwand und Ertrag des Finanz- und übrigen Ergebnisses werden brutto ausgewiesen.

Grundsätze zur Mittelflussrechnung Die Mittelflussrechnung wird in der von Swiss GAAP FER vorgeschriebenen Bereichsgliederung (Mittelfluss aus Betriebs-, Investitions- und Finanzierungstätigkeit) gezeigt. Für die Berechnung des Mittelflusses aus Betriebstätigkeit wird die indirekte Methode angewendet. Die flüssigen Mittel und Wertschriften ohne Zweckbindung bilden den Fonds der Mittelflussrechnung.

Grundsätze zur Rechnung über die Veränderung des Kapitals Die Rechnung über die Veränderung des Kapitals zeigt die Entwicklung des Organisationskapitals sowie der einzelnen Fonds.

Anmerkungen

1 Flüssige Mittel und Wertschriften	2019	2018
Zusammensetzung		
▪ Kasse und Bankguthaben	3'470'463.44	1'202'477.47
▪ Wertschriften (Aktien Schweiz in CHF)	67'720.00	21'049.00
Total	3'538'183.44	1'223'526.47

Die in früheren Jahren aus Legaten gebildeten Finanzanlagen enthalten vorwiegend liquide Mittel und einen kleineren Anteil an Wertschriften. Diese wurden im Berichtsjahr den flüssigen Mitteln und Wertschriften zugeordnet.

2 Forderungen aus Lieferungen und Leistungen	2019	2018
Zusammensetzung		
▪ Forderungen aus Lieferungen und Leistungen	372'602.00	380'140.47
▪ Wertberichtigung auf Forderungen	– 11'178.00	– 11'404.21
Total	361'424.00	368'736.26

Der bilanzierte Saldo Forderungen aus Lieferungen und Leistungen per 31. Dezember 2019 setzt sich hauptsächlich aus Guthaben von Kursbeiträgen und ein kleinerer Teil aus Materialbezügen und Dienstleistungen zusammen. Die Wertberichtigung entspricht 3% auf den offenen Forderungen.

3 Sonstige kurzfristige Forderungen	2019	2018
▪ Guthaben Verrechnungssteuer	748.48	–
Total	748.48	–

Anmerkungen

4 Mobile Sachanlagen

2019	Mobilier	Büromaschinen	EDV Hardware	EDV Software	Total
Anschaffungswerte					
Bruttowerte 1.1.	224'235.52	32'749.35	57'220.00	134'015.65	448'220.52
■ Zugänge	–	–	15'571.25	–	15'571.25
Bruttowerte 31.12.	224'235.52	32'749.35	72'791.25	134'015.65	463'791.77

Kumulierte Wertberichtigung

Wertberichtigung 1.1.	– 187'235.52	– 24'749.35	– 49'220.00	– 132'015.65	– 393'220.52
■ Planmässige Abschreibung	– 7'000.00	– 2'000.00	– 9'571.25	– 800.00	– 19'371.25
Wertberichtigung 31.12.	– 194'235.52	– 26'749.35	– 58'791.25	– 132'815.65	– 412'591.77

Nettobuchwerte 1.1.	37'000.00	8'000.00	8'000.00	2'000.00	55'000.00
Nettobuchwerte 31.12.	30'000.00	6'000.00	14'000.00	1'200.00	51'200.00

2018	Mobilier	Büromaschinen	EDV Hardware	EDV Software	Total
Anschaffungswerte					
Bruttowerte 1.1.	224'235.52	29'487.45	53'948.10	134'015.65	441'686.72
■ Zugänge	–	3'261.90	3'271.90	–	6'533.80
Bruttowerte 31.12.	224'235.52	32'749.35	57'220.00	134'015.65	448'220.52

Kumulierte Wertberichtigung

Wertberichtigung 1.1.	– 178'235.52	– 22'487.45	– 43'948.10	– 130'015.65	– 374'686.72
■ Planmässige Abschreibung	– 9'000.00	– 2'261.90	– 5'271.90	– 2'000.00	– 18'533.80
Wertberichtigung 31.12.	– 187'235.52	– 24'749.35	– 49'220.00	– 132'015.65	– 393'220.52

Nettobuchwerte 1.1.	46'000.00	7'000.00	10'000.00	4'000.00	67'000.00
Nettobuchwerte 31.12.	37'000.00	8'000.00	8'000.00	2'000.00	55'000.00

5 Beitrag vom Bundesamt für Sozialversicherungen

Der IV-Beitrag für Leistungen nach Art. 74 IVG ist zweckgebunden. Der Deckungsbeitrag für die Jahre 2015 bis 2018 konnte aufgelöst werden. Zum Zeitpunkt des Jahresabschlusses war noch nicht ersichtlich, ob und in welchem Umfang Mittel für 2019 eingelegt werden müssen.

6 Rückstellungen	2019	2018
▪ Bestand per 1.1.	20'000.00	–
▪ Auflösung	–	–
▪ Neubildung	–	20'000.00
Stand 31.12.	20'000.00	20'000.00

Die Rückstellung dient Vorbereitungsarbeiten zur Überarbeitung des Corporate Designs.

7 Spenden	2019	2018
Zusammensetzung		
▪ Spenden bis und mit CHF 500	23'997.81	24'855.05
▪ Spenden ab CHF 500	10'900.00	3'800.00
▪ Anteil Schweizerische Rheumaspende	14'318.00	6'000.00
▪ Spendenaktionen Rheumaliga Zürich	34'207.00	30'885.70
▪ Beiträge zum Andenken an Verstorbene	6'063.65	891.70
▪ Stiftungen	21'540.00	21'540.00
Total	111'026.46	87'972.45

Die Rheumaliga Schweiz organisiert jedes Jahr eine gesamtschweizerische Spendensammlung. Die kantonalen/ regionalen Rheumaligen und Patientenorganisationen erhalten einen anteilmässigen Beitrag aus dem Sammelergebnis. Die Rheumaliga Zürich führte auch 2019 eigene Spendenaufrufe durch.

Anmerkungen

8 Mitgliederbeiträge	2019	2018
Zusammensetzung		
▪ Mitglieder	169'280.00	169'525.00
▪ Gönnermitglieder	3'900.00	4'200.00
▪ Juristische Personen	400.00	600.00
Total	173'580.00	174'325.00

Im Berichtsjahr wurde die Höhe der Mitgliedschaftsbeiträge beibehalten. Einzelmitglied CHF 50, Gönnermitglied CHF 300 und juristische Personen CHF 200.

9 Legate/Vermächtnisse	2019	2018
▪ Nachlass Anna Breitenmoser, Thalwil	–	41'233.95
▪ Nachlass Anna Lifart-Leutert, Zürich	–	20'000.00
▪ Nachlass Heidi Hermann-Abbühl, Zürich	2'000.00	–
▪ Nachlass Johann Konrad Willi, Küsnacht	6'250.00	–
▪ Nachlass Clara Ida Loth, Zürich	100'000.00	–
▪ Nachlass Elizabeta Hrzenjak, Bern	70'000.00	–
▪ Nachlass Rudolf Ness, Schwerzenbach	120'000.00	–
Total	298'250.00	61'233.95

10 Dienstleistung andere Rheumaligen	2019	2018
▪ Rheumaliga Luzern	115.15	143.90
▪ Rheumaliga Zug	80'000.00	80'000.00
Total	80'115.15	80'143.90

11 Aufwand zur Mittelbeschaffung	2019	2018
Zusammensetzung		
▪ Personalaufwand	209'752.52	265'240.73
▪ Raumaufwand	11'317.63	17'915.01
▪ Aufwand Verwaltungskosten	8'141.46	13'233.36
▪ Öffentlichkeitsarbeit		
▪ Direkter Aufwand zur Mittelbeschaffung	24'445.91	24'634.08
▪ Allgemeiner Werbe-, Kommunikations- und Marketingaufwand	89'105.18	86'072.55
▪ Aufwand für externe Informationen	7'490.55	8'093.65
▪ Mitgliederaktivitäten	27'480.23	39'243.50
Total	377'733.48	454'432.88

Die Aufwendungen beinhalten direkt zuweisbare Kosten sowie allgemeine Kosten, die nach dem im Jahr 2018 erstellten Verteilschlüssel gemäss der neuen Richtlinien der ZEWO kostengerecht zugewiesen wurden.

Die Kosten für alle Massnahmen, die direkt einer der Einnahmekategorien zugeordnet werden können, sind im direkten Aufwand zur Mittelbeschaffung ausgewiesen.

Allgemeiner Werbe-, Kommunikations- und Marketingaufwand beinhaltet die Ausgaben für die öffentlichen Informationsveranstaltungen (die Teilnahme an diesen Anlässen ist kostenlos), die Kosten der Inseratekampagne in verschiedenen Medien sowie der Beitrag an die Rheumaliga Schweiz für die Mitgliederzeitschrift «forumR».

Die Aufwände für den Jahresbericht sind im Aufwand für externe Informationen ausgewiesen.

Anmerkungen

12 Beratung	2019	2018
Ertrag		
Stiftungen und Fonds	19'729.00	21'318.00
Klientinnen und Klienten (Selbstbehalte)	5'710.60	4'785.40
Pro Infirmis	6'290.00	1'500.00
Vontobel-Stiftung, Zürich/Winterhilfe/Kanton Zürich	21'000.00	3'000.00
■ Zweckgebundene Beiträge	52'729.60	30'603.40
■ Beratungen und Schulungen	4'601.30	2'227.40
■ Andere Dienstleistungen	33'108.40	44'359.85
Total Ertrag Beratung	90'439.30	77'190.65
Aufwand		
■ Personalaufwand	497'864.85	469'404.65
■ Raumaufwand	44'185.57	51'722.07
■ Beratungen und Schulungen	14'808.55	11'506.95
■ Material- und sonstiger Aufwand	107'250.96	118'860.51
■ Unterstützungsleistungen	73'061.20	56'720.10
Total Aufwand Beratung	737'171.13	708'214.28
Ergebnis Beratung	– 646'731.83	– 631'023.63

Die Rheumaliga Zürich gewährt nach sorgfältiger Abklärung Unterstützungsleistungen für Menschen mit einer muskuloskelettalen Erkrankung. Ein Teil davon wird von Stiftungen und Fonds sowie anderen Institutionen finanziert. Die Klientinnen und Klienten beteiligen sich zudem selber an den Kosten.

Die Aufwendungen in der Beratung beinhalten zum einen direkt zuweisbare Kosten. Zum anderen wurden allgemeine Kosten nach dem im Jahr 2018 erstellten Verteilschlüssel gemäss der neuen Richtlinien der ZEWO kostengerecht zugewiesen.

13 Kurse	2019	2018
Ertrag		
Wasserkurse	850'140.55	826'295.24
Trockenkurse	627'461.89	592'327.70
■ Kursabonnemente	1'477'602.44	1'418'622.94
■ Kursmaterial und andere Erträge (inkl. MwSt.-Korrektur)	27'297.12	21'464.51
■ Zweckgebundener Beitrag Kanton Zürich	10'000.00	–
Total Ertrag Kurse	1'514'899.56	1'440'087.45
Aufwand		
Personal intern	409'388.15	424'647.98
Personal extern	725'707.10	713'769.95
■ Personalaufwand	1'135'095.25	1'138'417.93
Miete Kurslokale	298'428.53	275'925.38
Raumaufwand Verwaltung Kurse	36'900.29	32'649.19
■ Raumaufwand	335'328.82	308'574.57
■ Material- und sonstiger Aufwand	106'029.09	109'191.42
Total Aufwand Kurse	1'576'453.16	1'556'183.92
Ergebnis Kurse	– 61'553.60	– 116'096.47

In der Position Personal extern sind rund 130 Mitarbeitende zusammengefasst, welche im Stundenlohn für die Rheumaliga Zürich Kurse in beratender, leitender und/oder helfender Funktion tätig sind.

Die Aufwendungen bei den Kursen beinhalten zum einen direkt zuweisbare Kosten. Zum anderen wurden allgemeine Kosten nach dem im Jahr 2018 erstellten Verteilschlüssel gemäss der neuen Richtlinien der ZEWO kostengerecht zugewiesen.

Anmerkungen

14 Aufwand Administration

Der administrative Aufwand beinhaltet direkt zurechenbare Kosten gemäss den neuen Richtlinien der ZEWO sowie die im Jahr 2018 erstellten Verteilschlüssel zugewiesenen Aufwendungen.

Die strategische Führung der Rheumaliga Zürich wird durch ein Gremium, bestehend aus den Mitgliedern des Vorstandes, dem auch die Präsidentin angehört, wahrgenommen. Die Präsidentin und die anderen Mitglieder des Vorstandes arbeiten ehrenamtlich; es werden keine Spesenentschädigungen ausgerichtet.

Die Geschäftsleitung der Rheumaliga Zürich besteht nur aus einer Person. Deshalb kann auf die Offenlegung deren Vergütung verzichtet werden.

15 Verwaltungs- und Informatikaufwand

2019

2018

Zusammensetzung

▪ Büromaterial, Drucksachen	33'644.74	29'540.61
▪ Kommunikation	22'497.52	22'724.28
▪ Beratungs- und Buchhaltungsaufwand	33'345.55	43'445.55
▪ Vorstandssitzungen, Generalversammlung, Revision	21'410.04	26'417.75
▪ Informatik- und übriger Verwaltungsaufwand	73'877.23	89'036.35
▪ Unterhalts-, Versicherungs- und Gebührenaufwand	11'288.00	9'645.31
▪ Umlage Verwaltungsaufwand	- 95'974.17	- 103'870.49
Total	100'088.91	116'939.36

In der Position Büromaterial und Drucksachen sind die Kosten für Briefumschläge, Briefpapier und Fotokopien enthalten, ohne Werbedruckkosten. Kommunikation setzt sich zusammen aus Telefonkosten sowie Porti der allgemeinen Korrespondenz.

Den Bereichen wurden nach dem im Jahr 2018 erstellten Verteilschlüssel gemäss den neuen Richtlinien der ZEWO die entsprechenden Kostenanteile zugewiesen. Teile der Buchhaltung sind extern vergeben und im Beratungs- und Buchhaltungsaufwand enthalten.

16 Finanzergebnis	2019	2018
Zusammensetzung		
▪ Erträge aus flüssigen Mitteln und Wertschriften	1'707.46	1'681.72
▪ Bankspesen, Depotgebühren	– 3'692.23	– 3'876.65
▪ Nicht realisierte Kursschwankungen auf Wertschriften	11'567.00	– 14'608.00
Total	9'582.23	– 16'802.93

17 Übriges Ergebnis	2019	2018
Zusammensetzung		
▪ Betriebsfremder Aufwand	–	– 1'502.50
▪ Betriebsfremder Ertrag	1'942.70	2'275.30
▪ Periodenfremder Aufwand	–	– 4'389.00
▪ Periodenfremder Ertrag	13'269.00	–
▪ Ausserordentlicher Aufwand	–	– 20'864.04
▪ Ausserordentlicher Ertrag	226.21	–
Total	15'437.91	– 24'480.24

Das übrige Ergebnis 2019 beinhaltet im Wesentlichen periodenfremder Aufwand für Abgrenzungsdifferenzen sowie die gebildete Rückstellung 2018 im ausserordentlichen Aufwand.

Weitere Angaben

Die Rheumaliga Zürich ist ein Verein mit Sitz in Zürich.

Anzahl Vollzeitstellen im Berichtsjahr

Die Anzahl Vollzeitstellen im Jahresdurchschnitt lag sowohl im Berichtsjahr als auch im Vorjahr zwischen 10 und 50.

Ereignisse nach dem Bilanzstichtag

Nach dem Bilanzstichtag und bis zur Verabschiedung der Jahresrechnung durch den Vorstand sind keine wesentlichen Ereignisse eingetreten, welche die Aussagefähigkeit der Jahresrechnung beeinträchtigen würden und an dieser Stelle offengelegt werden müssten.

Bericht der Revisionsstelle

an die Generalversammlung der Rheumaliga Zürich, Zürich

Als Revisionsstelle haben wir die Jahresrechnung (Bilanz, Betriebsrechnung, Mittelflussrechnung, Rechnung über die Veränderung des Kapitals und Anhang) der Rheumaliga Zürich für das am 31. Dezember 2019 abgeschlossene Geschäftsjahr geprüft. In Übereinstimmung mit Swiss GAAP FER 21 unterliegen die Angaben im Leistungsbericht keiner Prüfungspflicht der Revisionsstelle.

Für die Aufstellung der Jahresrechnung in Übereinstimmung mit Swiss GAAP FER, den gesetzlichen Vorschriften und den Statuten ist der Vorstand verantwortlich, während unsere Aufgabe darin besteht, die Jahresrechnung zu prüfen. Wir bestätigen, dass wir die gesetzlichen Anforderungen hinsichtlich Zulassung und Unabhängigkeit erfüllen.

Unsere Revision erfolgte nach dem Schweizer Standard zur Eingeschränkten Revision. Danach ist diese Revision so zu planen und durchzuführen, dass wesentliche Fehlaussagen in der Jahresrechnung erkannt werden. Eine eingeschränkte Revision umfasst hauptsächlich Befragungen und analytische Prüfungshandlungen sowie den Umständen angemessene Detailprüfungen der bei der geprüften Einheit vorhandenen Unterlagen. Dagegen sind Prüfungen der betrieblichen Abläufe und

des internen Kontrollsystems sowie Befragungen und weitere Prüfungshandlungen zur Aufdeckung deliktischer Handlungen oder anderer Gesetzesverstösse nicht Bestandteil dieser Revision.

Bei unserer Revision sind wir nicht auf Sachverhalte gestossen, aus denen wir schliessen müssten, dass die Jahresrechnung kein den tatsächlichen Verhältnissen entsprechendes Bild der Vermögens-, Finanz- und Ertragslage in Übereinstimmung mit Swiss GAAP FER vermittelt und nicht Gesetz und Statuten entspricht.

TBO Revisions AG

Marcel Strickler
Zugelassener
Revisionsexperte

ppa. Carlo Coss
Zugelassener
Revisionsexperte
Leitender Revisor

Zürich, 17. Februar 2020

Spenden

ab CHF 100.–

■ Altorfer Margrit, Wetzikon	100.00	■ Denzler Klara, Zollikerberg	100.00
■ Ammann Magdalena, Zürich	100.00	■ Dermond Alois, Erlenbach	100.00
■ Amrein Cornelia + Peter, Zürich	100.00	■ Diogenes Verlag AG, Zürich	300.00
■ Anderhub Marcel, Zürich	300.00	■ Dzeladini Mejaser, Uster	100.00
■ Bächli Felix, Waltalingen	200.00	■ Eberle Hans, Rüti	500.00
■ Bäni Felix, Thalwil	100.00	■ Egger Christina, Thalwil	100.00
■ Barholet Elisabetha Katharina, Grüt	300.00	■ Egger-Cadonau Bettina, Thalwil	200.00
■ Bauknecht Josef, Oetwil an der Limmat	100.00	■ Eggmann Rolf, Thalwil	300.00
■ Baumgartner Kurt, Dietikon	100.00	■ Erb Ernst, Volken	100.00
■ Baumgartner Roland, Rüslikon	100.00	■ Erismann Willy, Bachenbülach	100.00
■ Baumgartner Ruth, Gattikon	100.00	■ Farner Martin, Guntalingen	100.00
■ Bodmer Helen, Thalwil	100.00	■ Fäh Helena, Zollikon	100.00
■ Bohner Erica, Stäfa	200.00	■ Fässler Jakob, Wettswil	100.00
■ Bopp Anne-Marie, Kilchberg	100.00	■ Feissli Rosmarie, Hettlingen	100.00
■ Briefner Gertje, Winterthur	100.00	■ Felix-Widler Marianne, Rickenbach	100.00
■ Broggi Helen, Adliswil	100.00	■ Fellmann Isabella, Bachenbülach	100.00
■ Brunner Prudence, Zürich	100.00	■ Fischer Alexander, Dürnten	100.00
■ Bucher Ulrich, Zollikerberg	100.00	■ Flückiger Margrit, Zürich	100.00
■ Büchi Elvira, Zürich	100.00	■ Flury Hans, Zürich	1'000.00
■ Bugmann Rosmarie, Winterthur	100.00	■ Frei Walter, Winterthur	150.00
■ Bühler Valentino, Zürich	200.00	■ Frey Gertrud, Dietlikon	100.00
■ Burger Robert, Grüningen	100.00	■ Frey-Egloff Monika, Winterthur	100.00
■ Bürgi Werner, Mettmenstetten	100.00	■ Früh Max, Greifensee	100.00
■ Bürgisser Viviane + Sven, Oberlunkhofen	100.00	■ Gäumann Barbara, Birmensdorf	100.00
■ Burgunder Ch. + H.-U., Langnau am Albis	100.00	■ Geissbühler-Clerc Suzanne, Zürich	500.00
■ Camilleri Louis, Winterthur	200.00	■ Gerber Beatrice, Adliswil	100.00
■ Caprez Werner, Oberrieden	100.00	■ Gerber Susanne, Richterswil	108.00
■ Caprez Caspar, Zürich	100.00	■ Gerster Doris, Bülach	100.00
■ Carosio Brigitte, Boppelsen	100.00	■ Gessler Martin, Bülach	100.00
■ Castellani Heidi, Zürich	100.00	■ Gietz Yvonne + Heinrich, Fällanden	100.00
■ Chatelain Claude, Zürich	250.00	■ Gisler Doris, Meilen	100.00
■ Christen Friedrich, Zürich	100.00	■ Glanzmann Susanna, Wetzikon	100.00
■ Christen Robert, Schwerzenbach	100.00	■ Glaus Beat, Wald	100.00
■ Constam Rudolf, Bassersdorf	100.00	■ Grade Hildy, Zürich	350.00
■ Contestabile Bruno, Zürich	100.00	■ Griesser Edwin, Andelfingen	100.00
■ Cornaz Michel, Oberrieden	200.00	■ Grögli Armin, Winterthur	200.00

Spenden

ab CHF 100.–

■ Grosskopf Brigitte, Birmensdorf	200.00	■ Kollbrunner Therese, Zumikon	100.00
■ Grözinger Sylviane + Manuel, Russikon	100.00	■ Kramer Charles, Zürich	600.00
■ Gugloz Jucker Heidi, Zürich	100.00	■ Krapec Dragica, Zürich	100.00
■ Guss Ursula M., Zürich	200.00	■ Kümin Claudia, Zürich	100.00
■ Gygax-von Känel Rosa, Knonau	150.00	■ Kümin Franziska, Zürich	200.00
■ Haag Regula, Illnau	120.00	■ Kümin Verena, Richterswil	100.00
■ Härri Elisabeth, Hinwil	100.00	■ Kündig Trudi, Küsnacht	150.00
■ Haselbeck jun. Dr. oec. publ. F., Rüslikon	200.00	■ Kupper Nelly, Gundetswil	100.00
■ Haslebacher Elisabeth, Thalwil	300.00	■ Kyburz Klara, Winterthur	100.00
■ Hasler-Gloor Ursula, Volketswil	100.00	■ Lacher Daniel, Volketswil	100.00
■ Hautle Christian, Adliswil	150.00	■ Landolt Lanz Christina, Zürich	800.00
■ Henking Christoph, Winterthur	100.00	■ Leemans Robert, Zürich	100.00
■ Hensel Benjamin, Wallisellen	100.00	■ Maiorano Heidi, Embrach	100.00
■ Hess Dir. Robert, Winterthur	100.00	■ Manser Erich, Ottikon b. Kempthal	100.00
■ Heule Guido, Herrliberg	5'000.00	■ Maurer Herbert, Zürich	200.00
■ Hocke Jean, Uetikon am See	100.00	■ Meier Matthias, Winkel	2'500.00
■ Hölken Cuno, Weisslingen	100.00	■ Meier Rolf Edgar, Männedorf	100.00
■ Hollenstein Guido, Zürich	100.00	■ Merz Erika, Greifensee	100.00
■ Honegger Christel, Wetzikon	200.00	■ Messina Liboria, Wald	100.00
■ Horlacher Peter, Zürich	100.00	■ Messner Annegret, Zürich	100.00
■ Hostettler-Nadolny Karin, Pfäffikon	100.00	■ Meyer Kilian, Thalheim	300.00
■ Huber Margrit, Kollbrunn	100.00	■ Meyer T., Uster	100.00
■ Huber Paul, Adliswil	100.00	■ Minder Nives, Nürensdorf Birchwil	100.00
■ Huber Pia, Zürich	100.00	■ Mock Hans-Rudolf, Dübendorf	100.00
■ Huber Werner, Gossau	100.00	■ Mosberger Rosamrie, Zürich	100.00
■ Hubmann Annemarie, Zürich	100.00	■ Moser Erika, Knonau	100.00
■ Hubmann Vreni, Zürich	200.00	■ Moser Helen, Zürich	100.00
■ Hütter Prof. Dr. Ralf, Gockhausen	100.00	■ Moser Marlyse, Erlenbach	100.00
■ Ineichen Kurt, Wettswil	200.00	■ Müller Jacqueline, Zumikon	500.00
■ Irniger Liselotte, Männedorf	100.00	■ Müller Hermann, Zürich	100.00
■ Iten Rosmarie, Zürich	150.00	■ Müller Doris, Zürich	100.00
■ Jahn Barbara, Aeugst am Ablis	200.00	■ Müller Rosemarie, Buchs	100.00
■ Johann Marianne, Uhwiesen	100.00	■ Neff Albert, Winterthur	100.00
■ Joseph-Früh Daniel, Volketswil	150.00	■ Neuhäusler Maria, Pfäffikon SZ	200.00
■ Jung Walter, Uitikon Waldegg	100.00	■ Nicolai Ruth + Oscar, Hinwil	100.00
■ Kaderli Monika, Dietikon	100.00	■ Nigg Maya, Fehraltorf	100.00
■ Kaufmann Rudolf, Männedorf	100.00	■ Noser Peter, Zürich	100.00
■ Kaul Rita, Küsnacht	150.00	■ Ottinger Fredy, Zürich	100.00
■ Kellenberger Rolf, Langnau am Albis	100.00	■ Pfister Andree, Basserdorf	100.00
■ Killen Margrith, Thalwil	100.00	■ Portmann Hirt Marianne Elsbeth, Winterthur	500.00
■ Kläy Esther, Wetzikon	100.00	■ Preti Béatrice, Zürich	100.00

ab CHF 100.–

■ Ramseier Ruedi, Horgen	150.00	■ Strebel Sonja Gerturd, Stallikon	200.00
■ Rees Verena, Hombrechtikon	150.00	■ Studer Rolf, Horgen	100.00
■ Renggli Maria Rosa, Winterthur	100.00	■ Stutz Hanna, Stallikon	100.00
■ Riedi René Johann, Oberlunkhofen	200.00	■ Stutz Peter Heinz, Zürich	100.00
■ Roth Fehr Jolanda, Kilchberg	100.00	■ Suri Ruth, Winterthur	1'000.00
■ Rüegg Richard, Zürich	100.00	■ Suter-Rudolf Regula, Zollikerberg	100.00
■ Ruppen Marcel, Zürich	100.00	■ Szymanski Ruth, Winterthur	100.00
■ Rusch Theres, Zürich	100.00	■ Tschuor Venantius, Langnau am Albis	200.00
■ Rütsche Karl, Greifensee	100.00	■ Ulshöfer Margrit, Zürich	100.00
■ Ryffel-Grüninger Werner, Bubikon	200.00	■ Ventocilla Abraham, Wallisellen	100.00
■ Schaad Aurelia, Eglisau	100.00	■ Voegeli Myrta, Uster	200.00
■ Schaffhauser Heinz, Zürich	100.00	■ Vögeli Heidi, Fehraltorf	100.00
■ Schaffner-Perret Suzanne, Uitikon Waldegg	100.00	■ Vontobel Peter, Greifensee	250.00
■ Schällenbaum Theodor, Regensdorf	100.00	■ Waber Daniel, Zürich	100.00
■ Schaller Johann, Uster	100.00	■ Wachter Ronaldo, Zürich	200.00
■ Schenkel Andreas, Oberengstringen	100.00	■ Walder Samuel, Richterswil	100.00
■ Scherer Anne-Marie, Geroldswil	100.00	■ Weber Elisabeth, Bünzen	100.00
■ Scherrer Bruno, Wallisellen	200.00	■ Weber Heinrich, Seuzach	100.00
■ Schlatter Kurt, Winterthur	100.00	■ Weidmann Max, Langnau am Albis	100.00
■ Schmid Carol, Herrliberg	100.00	■ Weinmann Ernst Otto, Herrliberg	200.00
■ Schnyder Lucie, Zürich	100.00	■ Wettstein Verena, Thalwil	100.00
■ Schnyder Werner, Dietlikon	100.00	■ Wetzel Jeanne + Jacques, Egg b. Zürich	100.00
■ Schurter Willi, Effretikon	200.00	■ Wewerka Yvonne + John, Pfaffhausen	200.00
■ Schwarb René, Wetzikon	100.00	■ Widmer Magdalena, Zürich	100.00
■ Schwarzmann Felix, Zürich	100.00	■ Willimann Eugen, Zürich	100.00
■ Seeberger Elsbeth, Winterthur	200.00	■ Wintsch Rosmarie, Ottikon b. Kempptthal	100.00
■ Seiz Nelly, Wettswil	100.00	■ Wirth-Wolff Marianne, Zürich	150.00
■ Senn Heidi, Zürich	100.00	■ Wirz Ruth, Seuzach	100.00
■ Siegrist Susi, Zürich	200.00	■ Wittenwiller Verena + Martin, Aeugst a.A.	100.00
■ Siegrist Ursula, Zürich	200.00	■ Wolfensperger Urs, Pfäffikon	100.00
■ Sigg Rudolf, Wermatswil	100.00	■ Zimmerli Gabriela, Uerikon	100.00
■ Sinopoli Sonia, Höri	200.00	■ Zuber Verena, Zürich	100.00
■ Sporrer Pia, Greifensee	100.00	■ Züger Vreni, Zürich	100.00
■ Spörri-Hählen Kurt, Turbenthal	300.00	■ Zumstein Alexander, Rüschtikon	100.00
■ Stammer Ilse, Zollikon	100.00	■ Zweidler Hanspeter, Küsnacht	100.00
■ Stauffacher Markus, Zürich	100.00	■ Zwick Brigitte, Richterswil	100.00
■ Steinmann Hans, Kappel am Albis	100.00		
■ Stiftung Neuburger, J. Neuburger, Zürich	1'000.00		
■ Stirnemann Verena, Greifensee	200.00		
■ Stokar Brigit, Zürich	200.00		
■ Strebel Beat, Winterthur	100.00		

SINGEN

Powerfood für Körper, Geist und Seele

Besuchen Sie eine Probelektion
und singen Sie mit!



044 405 45 50
info.zh@rheumaliga.ch



R Rheumaliga Zürich

Schweizerische Rheumaspende

ab CHF 500.–

▪ Bischofberger Karl, Opfikon	500.00
▪ Byland-Kamer Martin, Zollikon	1'003.00
▪ Frei-Lumpert Rosemarie, Zürich	600.00
▪ Holliger Regula, Winterthur	500.00
▪ Naef Sibylle, Zürich	500.00
▪ Reutimann Herime, Guntalingen	500.00
▪ Rutishauser Heinz, Zürich	500.00
▪ Seiler-Kofel Doris, Meilen	1'000.00
▪ Stokar-Model Brigit, Zürich	600.00

Personen und Institutionen mit Wohn- oder Geschäftssitz im Kanton Zürich, welche in der Berichtsperiode der Dachorganisation Rheumaliga Schweiz Beiträge zukommen liessen.

Angebote, Dienstleistungen und Kontakte

Rheumaliga Zürich

Geschäfts- und Beratungsstelle
Badenerstrasse 585, 8048 Zürich
Montag bis Freitag 08.30–11.45 Uhr und 13.30–16.30 Uhr
sowie nach Vereinbarung auch ausserhalb der Öffnungszeiten

Telefon +41 44 4054550
www.rheumaliga.ch/zh

■ E-Mail

- Allgemeine Anliegen und Fragen
- Finanzen und Administration
- Beratung/Gesundheits-Telefon 0840 408 408
- Kurse

info.zh@rheumaliga.ch
admin.zh@rheumaliga.ch
gesundheit.zh@rheumaliga.ch
kurse.zh@rheumaliga.ch

Informationen/Veranstaltungen

Telefon +41 44 4054550

- Aktiv-Ferienwochen
- Ausflüge
- Beratung und Verkauf von Hilfsmitteln
- Erzählcafé in Zürich und Winterthur
- Singen – Powerfood für Körper, Geist und Seele
- Gesund informiert – Referate in kleinem Rahmen
- Wissen ist... – Tipps und Tricks im Austausch
- Veranstaltungen und Vorträge für Betroffene, Interessierte sowie für Fachleute des Sozial- und Gesundheitswesens. Diese Veranstaltungen werden im Modulsystem wunschgemäss zusammengestellt
- Kostenlose Broschüren und Merkblätter mit Tipps zur Vorbeugung und Behandlung
- Informationsmagazin «forumR», für unsere Mitglieder unentgeltlich
- Verkauf von Publikationen
- Betriebliche Gesundheitsförderung (Firmenkurse) im Modulsystem, wunschgemäss zusammengestellt
- Mitwirkung an Fachmessen und Ausstellungen

Beratung rund um Ihre Gesundheit

Telefon 0840 408 408 (Normaltarif) oder +41 44 405 45 50

Wir beraten Sie kompetent und kostenlos bei allen Fragen rund um Ihre Gesundheit.

Wenn Ihnen Schmerzen den Alltag schwer machen, helfen wir weiter. Sie erhalten Antworten auf alle Fragen rund um die Gesundheit. Das Wissen über Entstehung und Natur einer Erkrankung trägt zur Vorbeugung und Bewältigung bei. Fragen Sie nach unseren Informationsbroschüren und Informationsveranstaltungen!

Ihre persönlichen Anliegen nehmen wir ernst. Unser Team aus Fachleuten (Sozialarbeitende, Bewegungsfachleute, Pflegefachfrau, Rheumatologinnen*, Rheumatologe*, Sozialversicherungsfachleute) berät Sie individuell und kostenlos. Wir vermitteln zum Beispiel bei Konflikten mit den Arbeitgebenden oder anderen Personen im Umfeld und helfen im Kontakt mit der Invalidenversicherung und weiteren Sozialversicherungen. Wenn Sie Hilfsmittel und spezielle Therapien nicht aus eigenen Mitteln finanzieren können, finden wir gemeinsam mit Ihnen Lösungen. Wir helfen Ihnen bei der Korrespondenz mit Sozialversicherungen wie IV, AHV, Zusatzleistungen, Pensionskassen, Kranken- und Unfallversicherungen.

Bei Bedarf können wir dank unseres Netzwerks weitere Fachleute vermitteln, z. B. Ergotherapeutinnen und -therapeuten, zertifizierte Liege- und Schlafberater/innen, Ernährungsfachleute, Physiotherapeutinnen und -therapeuten.

* Ärztliche Beratung

Sie möchten Informationen zu Therapiemöglichkeiten und Medikamenten oder haben generell Fragen im Zusammenhang mit rheumatischen bzw. muskuloskelettalen Krankheitsbildern? Unsere ärztliche Beratung (persönlich, telefonisch, per E-Mail) ist für Sie kostenlos.



Angebote, Dienstleistungen und Kontakte

Rheumaliga Zürich

Bewegungskurse

Telefon +41 44 4054555

■ **Bewegen im Wasser**

- Aquacura – Die therapeutische Wassergymnastik
- Aquajogging – Das Laufen im Wasser
- Aquawell – Das Wassertraining

■ **Rückentraining mit Köpfchen**

- Active Backademy – Das Rückentraining
- Diskushernie-Gymnastik
- Rückenwell – Die Rückengymnastik

■ **Bewegt entspannt**

- Easy Dance
- Easy Moving – Aktiv im Freien
- EverFit – Bewegung und Balance im Alter
- Faszientraining – Bewegung von Kopf bis Fuss
- Feldenkrais – Mit Leichtigkeit bewegen lernen
- Personal Training
- Pilates – Die Kraft aus der Mitte
- Qi Gong – Die sanfte Bewegung
- Sanftes Yoga – Klassisch/Luna/Marma/Vini
- Workout für Männer

■ **Therapeutische Gymnastik nach Mass**

- Arthrosegymnastik
- Bewegungstherapie bei Rheumatoider Arthritis
- Diskushernie-Gymnastik
- Osteogym – Die Osteoporosegymnastik
- Weichteilrheuma-Gymnastik

■ **Unternehmen**

- Betriebliche Gesundheitsförderung (Firmenkurse) im Modulsystem, nach Bedarf zusammengestellt

Sie möchten uns unterstützen?
Wir freuen uns über Ihre Mitgliedschaft!

Mindestjahresbeitrag

▪ Einzelmitgliedschaft	CHF 50.00
▪ Gönnermitgliedschaft	CHF 300.00
▪ Juristische Personen	CHF 200.00

Für Legate und Spenden, auch Ereignisspenden, sind wir stets dankbar.

Postkonto 80-33440-7
IBAN CH88 0900 0000 8003 3440 7

Die Rheumaliga Zürich trägt das Zewo-Gütesiegel. Es bescheinigt, dass Ihre Spende am richtigen Ort ankommt und effizient Gutes bewirkt.



**Ihre Spende
in guten Händen.**

Vorstand/Beirat

Vorstand

▪ Präsidentin	Marisa Crippa Keller, Dr. med., 8002 Zürich (seit 2003 im Vorstand)	seit 2015
▪ Vizepräsident	Felix U. Bretschger, lic. iur. et lic. rer. soc., Rechtsanwalt und Mediator FH/SAV, 8001 Zürich (seit 2013 im Beirat)	seit 2015
▪ Quästor	René Riedi, 8917 Oberlunkhofen	seit 2010
	Lilo E. Muff, Dr. med., 8910 Affoltern am Albis	seit 2000
	Erika Ziltener, Geschäftsleiterin Patientenstelle Zürich, Präsidentin Dachverband Schweizerische Patientenstellen, a. Kantonsrätin, lic. phil. I und dipl. Pflegefachfrau, 8006 Zürich (2013 im Beirat)	seit 2014

Beirat

Pius Brühlmann, Dr. med., RheumaClinic Bethanien, 8044 Zürich	seit 1994
Ulrich Brunner, Dr. med., 8302 Kloten	seit 1990
Inès Kramers-de Quervain, Dr. med., Senior Consultant Rheumatologie und Rehabilitation Schulthess Klinik, 8008 Zürich	seit 2008
Beatrix Mandl, Regionalgruppen-Leiterin Zürich der Schweizerischen Polyarthritiker-Vereinigung, 8800 Thalwil	seit 2002
Stefan Mariacher-Gehler, Dr. med., Chefarzt RehaClinic, 8125 Zollikerberg	seit 2013
Lisette Müller-Jaag, 8934 Knonau	seit 2004
Maria Neuhäusler Apothekenverband des Kantons Zürich, 8808 Pfäffikon	seit 2004
Beat Wälchli, Dr. med., Fachärzteezentrum Prisma, 8125 Zollikerberg	seit 2006

Beratende Ärztinnen und beratender Arzt

Marisa Crippa Keller, Dr. med., 8002 Zürich

Lilo E. Muff, Dr. med., 8910 Affoltern am Albis

Josef Schönbächler, Dr. med., 8002 Zürich

Ehrenmitglieder

Jrma Happ, 8125 Zollikerberg

Rudolf Kissling, Prof. Dr. med., 8700 Küsnacht

Crista D. Weisshaupt, 8617 Mönchaltorf

▪ Verstorbene

Vorstandsmitglieder

(der letzten drei Jahre)

Dr. med. Fritz Keller, 8610 Uster, 2019

Peter Fankhauser, 8132 Egg, 2019

Revisionsstelle

TBO Revisions AG, 8003 Zürich

Stand März 2020

Team Geschäftsstelle

▪ Geschäftsleiterin		Lilo Furrer
▪ Finanzen und Administration		Monika Pfister
		Silvia Rothaug
		Dominique Schwank
▪ Beratung/Gesundheits-Telefon	Sozialarbeitende	Nicole Anderhub
		Rahel Dohner
		Fulya Celebi
		Lea Petermann
		Janine Kappeler
▪ Kurse	Fachleiter Kurse	René Willi
	Koordinatorinnen Kurse	Sabrina Heyder
		Alessandra Kohler
	Organisatorin Kurse	Monika Kneubühl

Zum Team in der Geschäftsstelle kommen 130 Kursleitende und Kursmitarbeitende, die für die Rheumaliga Zürich im ganzen Kanton tätig sind.

Stand März 2020



*Lilo Furrer
Geschäftsleiterin*



*Monika Pfister
Administration und Kursleiterin
Wasser*



*Silvia Rothaug
Finanzen und Administration*



*Dominique Schwank
Administration und Hilfsmittelberatung*



*Nicole Anderhub
BA in Sozialer Arbeit FH*



*Rahel Dohner
BSc in Sozialer Arbeit FH*



*Fulya Celebi
BSc in Sozialer Arbeit FH*



*Lea Petermann
BSc in Sozialer Arbeit FH*



*Janine Kappeler
BSc in Sozialer Arbeit FH*



*Monika Kneubühl
Organisatorin Kurse*



*René Willi
Fachleiter Kurse*



*Sabrina Heyder
Koordinatorin Kurse*



*Alessandra Kohler
Koordinatorin Kurse*

Nutzen Sie unsere über 65-jährige Erfahrung!
Wir **informieren**, **beraten**, **bewegen** und **bewirken**.

Sie möchten mehr erfahren? Rufen Sie uns an. Wir sind für Sie da!

Rheumaliga Zürich
Badenerstrasse 585
8048 Zürich
Telefon +41 44 4054550
info.zh@rheumaliga.ch
www.rheumaliga.ch/zh



Öffnungszeiten
Montag – Freitag
08.30 – 11.45 Uhr
13.30 – 16.30 Uhr
nach Vereinbarung auch
ausserhalb der Öffnungszeiten